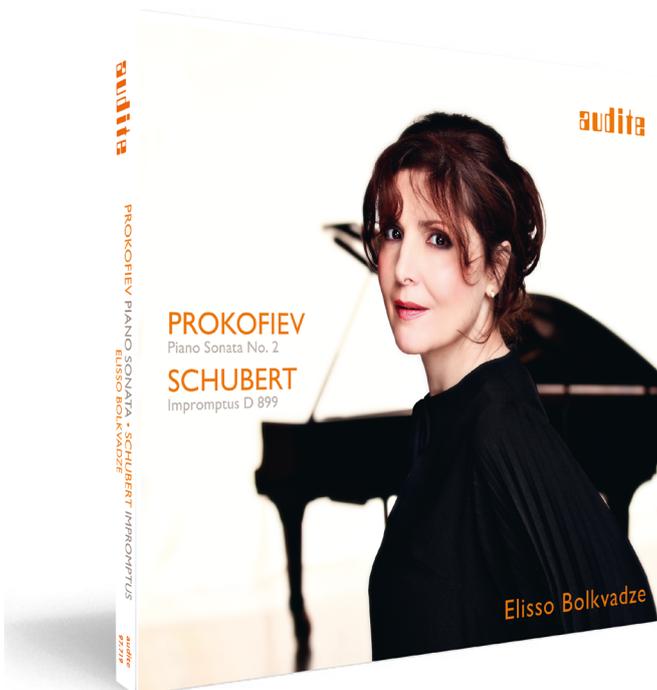


ELISSO BOLKVADZE: PROKOFJEW & SCHUBERT



UNESCO Artist for Peace



VIDEO auf
AUDITE.DE

HD-DOWNLOADS
stereo & surround
available at audite.de

Prokofjew: Klaviersonate Nr. 2 d-Moll op. 14
Schubert: Impromptus op. 90 Nr. 1-4 (D 899)

ELISSO BOLKVADZE, Klavier

Prokofjew, der temperamentvolle Petersburger Feuerkopf, und Schubert, der stille Revolutionär aus Wien – das ist eine intelligente, in vieler Hinsicht spannende Zusammenstellung. Die Pianistin Elisso Bolkvadze, UNESCO Artist for Peace und in ihrer Heimat Georgien ein Superstar, legt hier Prokofjews Zweite Sonate und Schuberts Impromptus D 899 in einer glühenden und poetischen Interpretation vor.

Sergej Prokofjew und Franz Schubert – das ist eine hochintelligente Zusammenstellung, welche die Stellung der beiden Komponisten zwischen Tradition und Erneuerung fruchtbar macht. Das Sonatenwerk von Prokofjew ist in Russland und den ehemaligen Ländern der Sowjetunion wesentlich präsenter als in Mitteleuropa, wo allenfalls die Siebte Sonate gelegentlich auf dem Programm steht. Dabei schuf Prokofjew mit seinen neun vollendeten Sonaten von der Jugend bis kurz vor seinem Tod im Jahr 1953 einen musikalischen Kosmos, welcher der Spannweite von Schostakowitschs Streichquartetten nicht unähnlich ist. Die aus der georgischen Hauptstadt Tiflis stammende Elisso Bolkvadze hat die Zweite Sonate aus dem Jahr 1912 ausgewählt, mit der Prokofjew einen unerhört delikaten, in seiner motorischen Energie aber auch aggressiven Ton anschlägt, der den modernistischen Geist in der russischen Hauptstadt St. Petersburg vor dem Ersten Weltkrieg widerspiegelt.



Daneben hat Bolkvadze mit den vier *Impromptus* D 899 einen populären Zyklus aufs Programm gesetzt, dessen innovative Kraft meist unterschätzt wird. Denn Schubert hat neben den großen Klaviersonaten immer auch versucht, neue Formen mit kompakter, manchmal auch programmatischer Aussage zu erproben. Dazu gehören die *Impromptus*, die das Lyrische und Dramatische, das Gestische und reine Klangfarbenfelder vereinen.

Die georgische Pianistin **Elisso Bolkvadze** wurde im Januar 2015 zum UNESCO Artist for Peace ernannt. Sie ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Klavierwettbewerbe, darunter Van Cliburn, Vianna da Motta und Dublin International Piano Competition. Regelmäßig konzertiert sie als Solistin mit internationalen Orchestern und tritt mit Solorecitals in den großen Konzertsälen in Europa und den USA auf. In ihrem Heimatland ein echter Star, wurde sie 1993 mit einer der höchsten nationalen Ehrungen ausgezeichnet, der Ehrenmedaille der Georgischen Regierung. Im Jahr 2013 gründete Elisso Bolkvadze ihre eigene Stiftung „Lyra“, die talentierte, georgische Nachwuchspianisten fördert. Sie ist künstlerische Leiterin des jährlichen Batumi Music Festivals in Georgien.

Bestellnummer: audite 97.719
EAN: 4022143977199
Internet: www.audite.de/de/product/CD/97719

